Ohne Titel

Wie kann es sein, dass ein Mensch so viel ertragen muss? Ich schlage immer wieder die selben Seiten auf.
Meine Mutter erzählte mir, dass ich früher im Spiegel über mich selbst weinte.

Ich will nie wieder bereuen müssen.
Will alles hinter mir lassen.
Kaltes Gesicht ins eisige Wasser, um einen kurzen Moment nur nichts zu fühlen, denken, nach nichts zu streben.

Ich werde niemals vergessen können, was jeden Tag geschieht und doch verdrängt mein Gehirn. Fühlen, tasten, schmecken, sehen.
Ich rieche die Kälte in mir.
Einen Abend lang weine, schreie und krümme ich mich in die Emotionen, aber wenn jeder andere etwas fühlt fühle ich nichts.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk